Stadt	[jidenscheid]
- C	Südwestfalen Regionale 2013

		Zuständigk	eiten und Öffnun	gszeiten:	
			Durc	hwahl	Zimmer
		Frau Fiege	17-	12 27	317
Stadt Lüdenscheid		Montag		Uhr bis 12: Uhr bis 16:	00 Uhr und 00 Uhr
Soziale Leistungen Rathausplatz 2 58507 Lüdenscheid		Donnerstag		8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr	
		Dienstag, M	Dienstag, Mittwoch und Freitag geschl		sen!
	inberechtigungsscheines erechtigungsscheines für		nung dem Antr überlassen.	agsteller zi	ur Nutzung zu
Lage der Wohnung im Haus	Anzahl der Zimmer (ohne Küche)	Wohnungsgröße in qm			
	(offile Ruche)		Datum	Unter	schrift Vermieter
Auszahlung der Aufwen	dungsdarlehen				

Die Worlinding soll von loiger	iden Fersonen – einschließlic	in Antragsteller – genutzt / bez	zogen werden.
Antragsteller/in (1. Person)	2. Person	3. Person	4. Person
Name	Name	Name	Name
Vorname	Vorname	Vorname	Vorname
Geburtsdatum	Geburtsdatum	Geburtsdatum	Geburtsdatum
Mit eigenen Einkünften ☐ ja ☐ nein	Mit eigenen Einkünften ☐ ja ☐ nein	Mit eigenen Einkünften ☐ ja ☐ nein	Mit eigenen Einkünften ☐ ja ☐ nein
Familienstand ledig	Familienstand ledig	Familienstand ledig	Familienstand ledig
verheiratet geschieden	verheiratet geschieden	verheiratet geschieden	verheiratet geschieden
verwitwet getrennt lebend	verwitwet getrennt lebend	verwitwet getrennt lebend	verwitwet getrennt lebend
seit	seit	seit	seit
Verwandtschaftsverhältnis	Verwandtschaftsverhältnis	Verwandtschaftsverhältnis	Verwandtschaftsverhältnis
Antragsteller			
Beruf	Beruf	Beruf	Beruf
Grad der Behinderung	Grad der Behinderung	Grad der Behinderung	Grad der Behinderung
häusliche Pflegebedürftigkeit ☐ ja ☐ nein	häusliche Pflegebedürftigkeit	häusliche Pflegebedürftigkeit	häusliche Pflegebedürftigkeit
Rollstuhlfahrer	Rollstuhlfahrer	Rollstuhlfahrer	Rollstuhlfahrer
Pflegestufe	Pflegestufe	Pflegestufe	Pflegestufe
Staatsangehörigkeit	Staatsangehörigkeit	Staatsangehörigkeit	Staatsangehörigkeit

5. Person	son 6. Person 7. Person		8. Person	
Name	Name Name		Name	
Vorname	Vorname	Vorname	Vorname	
Geburtsdatum	Geburtsdatum	Geburtsdatum	Geburtsdatum	
Mit eigenen Einkünften ☐ ja ☐ nein	Mit eigenen Einkünften ☐ ja ☐ nein	Mit eigenen Einkünften ☐ ja ☐ nein	Mit eigenen Einkünften	
Familienstand ledig	Familienstand ledig	Familienstand Iedig	Familienstand ledig	
verheiratet geschieden	verheiratet geschieden	verheiratet geschieden	verheiratet geschieden	
verwitwet getrennt lebend	verwitwet getrennt lebend	verwitwet getrennt lebend	verwitwet getrennt lebend	
seit	seit	seit	seit	
Verwandtschaftsverhältnis Verwandtschaftsverhältnis		Verwandtschaftsverhältnis	Verwandtschaftsverhältnis	
Beruf	Beruf Beruf		Beruf	
Grad der Behinderung	der Behinderung Grad der Behinderung Grad der Behinderung		Grad der Behinderung	
häusliche Pflegebedürftigkeit	häusliche Pflegebedürftigkeit	häusliche Pflegebedürftigkeit	häusliche Pflegebedürftigkeit	
Rollstuhlfahrer	Rollstuhlfahrer	Rollstuhlfahrer	Rollstuhlfahrer	
Pflegestufe	Pflegestufe	Pflegestufe	Pflegestufe	
Staatsangehörigkeit	Staatsangehörigkeit	Staatsangehörigkeit	Staatsangehörigkeit	
	das das 16. Lebensjahr voller <u>ben</u> beizufügen, auch wenn			
Für evtl. Rückfragen:				
Telefonnummer		Email-Adresse		
Datum		Unterschrift		

Gemäß § 12 Abs. 1 und 2 des Gesetzes zum Schutz personenbezogener Daten (DSG NW) weise ich darauf hin, dass die abgefragten Daten der Prüfung dieses Antrages dienen. Ohne diese Daten ist die Erteilung des Scheines ausgeschlossen.

Notwendige Antragsunterlagen:

- ausländische/r Pass/Pässe mit mind. 12 Monate gültigem Aufenthaltstitel
- Einkommenserklärung nach Vordruck für jeden Familienangehörigen, der das 16. Lebensjahr vollendet hat
- Mutterpass
- Schwerbehindertenausweis
- Pflegegeldbescheid der Krankenkasse
- Schul- bzw. Immatrikulationsbescheinigung für Familienangehörige, die das 16. Lebensjahr vollendet haben
- Heiratsurkunde bei jungen Ehepaaren zur Erhöhung der Einkommensgrenze (nur möglich bis 5 Jahre nach der Eheschließung und wenn keiner der Eheleute das 40. Lebensjahr vollendet hat)

- Belege (Fotokopien) zur Einkommenserklärung, z. B.
- Verdienstbescheinigung des Arbeitgebers des letzten Kalenderjahres vor Antragstellung bzw. bei Änderungen aktuelle Nachweise
- Rentenbescheid
- Grundsicherungsbescheid
- Arbeitslosengeldbescheid
- Bescheid JOBCENTER
- Krankengeldbescheid
- Ausbildungsvertrag
- Bescheid oder Titel über Unterhaltszahlungen bzw. Unterhaltsvorschuss



Bitte <u>ieweils</u> eine Einkommenserklärung von <u>ieder</u> haushaltsangehörigen Person, die das 16. Lebensjahr vollendet hat, einreichen.

Einkommenserklärung

Ort und Datum

(diese Seite ist vom Erklärenden <u>selbst</u> auszufüllen)

	· ao,	Vorname		Geburtsdatum	
A	nsch	rift		Beruf	
1.			ahr (01.01. – 31.12.) vor Antrags en ist die Vorlage einer Schul- / In		
2.		Außer den vom Arbeito weiteren Einnahmen.	geber bescheinigten Einnahmen ha	atte / habe ich keine	
3.		Mein Einkommen hat s	ich im Vergleich zum vergangener	n Kalenderjahr 🗌 nicht geändert	:/ 🗌 geänder
4.		Ich hatte / habe folgen	de Einnahmen:		
			Rente / Pension	Brutto mtl.	
		Witwen/Witwer-	Rente / Pension	Brutto mtl.	
		Zusatz-/Werks-/Unfall-	Rente	Brutto mtl.	
		Arbeitslosengeld I seit		tgl	
		Unterhalt		mtl	
		Einkommen aus gering (Bescheinigung des Arbeitge	fügiger Beschäftigung bers)	mtl	
		Arbeitslosengeld II (Ha	rtz 4) seit		
		Grundsicherung	seit		
		Einnahmen aus Vermi o (den letzten Steuerbescheid	etung und Verpachtung / Kontoauszüge füge ich bei)	jährl	
		Einnahmen aus selbstä (den letzten Steuerbescheid		jährl	
			bei meinen Einkünften aus nichtsesten an (den letzten Steuerbescheid füge		
L					

Stadt	[indenscheid]
(0	Südwestfalen Regionale 2013

v	Vohnui	ngsbewer	bungsbo	gen				Eingangsstem	pei der Benorde
1. Wohnungssuchen	de/r:	ledig	verh.	gesch.		/erw.			
Name		Vorname		Geb	oDatum	1			
Beruf		Arbeitgeber	•	mtl.	Bruttoei	ink.			
2. Weitere im Hausha	It leben	de Persone	n:					familien	angehörig
Name	Vornam	е	GebDatum	1	weibl.	männl.	Ehegatte	ja	nein
						一	$\overline{\Box}$		一
				L					H
						Щ			닏
				[
						一	Ħ		一
3. Zur Zeit bestehend	le Wohn	verhältniss	e:						
PLZ Wohnort			Stra	sse Hausnumr	ner		Telefon		
1 Zimmer, Küche, Bad	öffer	ntlich gefördert	e Wohnung	Wo	hnen im	elterl. Hau	shalt, bei Verw	ı., Bekannter	n, etc.
2 Zimmer, Küche, Bad		Baujahr:		Obo	dachlose	n- bzw. No	tunterkunft sei	t:	
3 Zimmer, Küche, Bad	freifi	nanzierte Woh	nung	Ausstat	tung der	Wohnung	mit Heizung:	Ja	Nein
4 Zimmer, Küche, Bad		Baujahr:		Hei	zungsart	:			
5 Zimmer, Küche, Bad	Wohnflä	iche:		Ausstat	tung der	Wohnung	mit Bad:	Ja	Nein
6 und mehr Zimmer	Kaltmiet	e:		Mietrüc	kstande:			Ja	Nein
	Einzugs	datum:		ggf. Hö	he der M	lietrückstä	nde:		€
4. Wohnungswünsch	e:								
1 Zimmer, Küche, Bad	Alte	nwohnuna		Wohng	ebiet (St	adtteilwüns	sche)		
2 Zimmer, Küche, Bad		indertengerech	te Wohnung		00.01 (01		505)		
3 Zimmer, Küche, Bad	Wohnflä	_	to Wormang						
4 Zimmer, Küche, Bad	Kaltmiet								
5 Zimmer, Küche, Bad	Raitimo	.0.							
6 und mehr Zimmer									
5. Grund des Wohnui	naswec	heele:							
	i go ii oo								
zu kleine Wohnung		zu groß	e Wohnung	zu hohe	e Miet- b	zw Heizkos	sten		
schlechtes Wohnumfeld									
Kündigung (Bitte Kopie o	des Kündig	gungsschreiber	ns beifügen) dur	ch den Vermie	ter zum:				
gerichtliches Urteil bzw.				e beifügen); Rä	iumung :	zum:			
unzureichende Ausstattu	-		Gründe						
Sonstige Gründe (z. B. S	Schwanger	rschaft):							
Datum U	nterschrift	der/des Wohn	ungssuchender	l					

Bestätigung Arbeitgeber

Name, Vorname:				Geburtsdatu	m:	
Anschrift:				Beruf:		
Beschäftigt vom	bis			Steuerklasse	:	
	ge Bruttoeinnahmen (o nahmen bis 400,00 € bitte a		1)			
Monat		€	Mon	at	Betrag	€
		€				€
		€				€
		<u>€</u> <u></u>				€
		<u>€</u> <u>-</u>				€
		-	-			
				Summe		€
2. Sonderzuwen	dungen					
Weihnachtsgeld	(Jahresanspruch)					€
Urlaubsgeld (Jal						€
zusätzliche Mon						€
	ne Leistungen/Sachbezüge					€
3. Steuerfreie Be	eziine					
	_					6
Kurzarbeitergeld						€
Zuschläge für So	onn-, Feiertags-, Nachtarbe	eit				€
			_			€
4. Ausfallzeiten	aus folgendem Grund					
vom	bis					
Grund						
5. Bei Auszubild	lenden					
Das Ausbildungs	sverhältnis der o.g. Person					
		beginnt am				
		endet am				
Vergütung im		☐ 1. Ausbildungsjahr				€
		2. Ausbildungsjahr			-	€
		3. Ausbildungsjahr			-	€
		☐ 4. Ausbildungsjahr				€

Stadt	[[idenscheid]
	উ Südwestfalen (Regionale 2013

6. Einkommensveränderungen					
Bitte machen Sie Angaben zu Einkommensveränderungen, die gegenüber den zuvor genannten Einkünften im laufenden Monat des Stichtages bereits eingetreten sind oder innerhalb der nächsten 12 Monate eintreten werden:					
☐ Eine Einkommensveränderung ist nicht eingetreten und ist in den nächsten 12 Monaten nicht zu erwarten.					
☐ Eine Einkommenserhöhung ist bereits eingetreten oder wird innerhalb der nächsten 12 Monate eintreten.					
☐ Eine Einkommensverringerung ist bereits eingetreten oder wird innerhalb der nächsten 12 Monate eintreten.					
Begründung der Einkommenserhöhung oder Einkommensverringerung (fal	ls ausgewählt):				
Der neue Betrag lautet ab monatlich					
7. Krankenversicherung, Pflegeversicherung, Rentenversicherun	g, Steuern				
Von den o.g. Einkünften werden abgeführt:					
☐ Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung / freiwillige Kranken- und					
Pflegeversicherungsbeiträge					
Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung / freiwillige Beiträge zur Lebensversicherung					
☐ Steuern					
keine Abführungen					
8. Freistellungsbescheinigungen					
Die o.g. Person hat ein geringfügiges Beschäftigungsverhältnis und ist auf Freistellungsbescheinigung bei mir beschäftigt:	der Grundlage einer				
☐ nein ☐ ja -> falls ja -> Eine Freistellungsbescheinigung liegt für das Jahrvor.					
9. Pauschalierte Lohnsteuer					
Für die o.g. Person entrichte ich die Lohnsteuer pauschaliert: ☐ nein ☐ ja.					
10. Art und Dauer des Arbeitsverhältnisses					
Die o.g. Person befindet sich					
in der Probezeit, falls ja, wann endet die Probezeit:					
in einem befristeten Arbeitsverhältnis, falls ja, bitte Beschäftigungszeitraum angeben:					
von bis					
in einem Ausbildungsverhältnis (s. Punkt 5)					
in einem dauerhaften Arbeitsverhältnis, falls ja, seit:					
lab variabara dan dia in dia an Danah dalam manadi.	about to Hatha the send on the start				
Ich versichere, dass die in dieser Bescheinigung gemachten Ang Ich bin mir bewusst, dass falsche Angaben strafrechtlich verfolg					
, garanta arang					
Datum Anschrift und Telefonnummer des Arbeitgebers	Stempel u. Unterschrift des Arbeitgebers				

Allgemeine Informationen für Wohnungssuchende

Eine öffentlich geförderte Wohnung darf nur beziehen, wer über einen gültigen Wohnberechtigungsschein verfügt. Der Wohnberechtigungsschein gilt für ein Jahr und enthält Angaben über die Personenzahl und die maximale Größe der Wohnung, die bezogen werden darf. Die Erteilung eines Wohnberechtigungsscheins ist dann möglich, wenn die maßgebliche Einkommensgrenze nicht überschritten wird.

Die Wohnungsvermittlung leistet Hilfestellung und bietet zahlreiche Tipps bei der Suche nach der passenden Wohnung.

Wir haben die Möglichkeit in Zusammenarbeit mit mehreren Wohnungsgesellschaften und -genossenschaften sowie zahlreichen privaten Vermietern Wohnungen des 1. Förderweges, des 2. Förderweges und anderer Förderwege anzubieten.

- Wohnungen des 1. F\u00f6rderweges sind mit \u00f6ffentlichen Mitteln gef\u00f6rderte Wohnungen. Zugangsvoraussetzung ist der Wohnberechtigungsschein "A".
- Wohnungen des 2. Förderweges sind mit nicht öffentlichen Mitteln geförderte Wohnungen. Bewerber und Bewerberinnen können die Einkommensgrenze für den sozialen Wohnungsbau um 40 bzw. 60 % überschreiten (WBS "B").
- Der Wohnberechtigungsschein "B" ist ebenfalls Grundlage für den Bezug einer auf anderen Förderwegen geförderten Wohnung.

Wie funktioniert die Wohnungsvermittlung?

Zuerst müssen Sie die Aufnahme in die Datei für Wohnungssuchende beantragen. Dieses kann schriftlich, telefonisch oder auch durch persönliche Vorsprache erfolgen. AnsprechpartnerIn bei der Stadt Lüdenscheid ist Frau Fiege im Fachdienst Soziale Leistungen.

Die Reihenfolge der Vermittlung einer öffentlich geförderten Wohnung richtet sich aber nicht nur nach dem Zeitpunkt der Antragstellung, sondern auch nach der sozialen Dringlichkeit. Sofern Sie Ihren Antrag auf bestimmte Stadtgebiete begrenzen, schränkt dies die Vermittlungsmöglichkeiten erheblich ein.

Wenn Sie ein Wohnungsangebot erhalten haben, teilen Sie uns bitte **innerhalb einer Woche** mit, ob Sie sich um die Wohnung bemüht haben oder nicht mehr interessiert sind. Sofern Sie nicht reagieren, gehen wir davon aus, dass Sie keine weiteren Angebote mehr benötigen.

Die Aufnahme in die Liste der Wohnungssuchenden erfolgt für einen Zeitraum von 12 Monaten. Sofern Sie sich nicht erneut melden, wird Ihr Eintrag in die Liste der Wohnungssuchenden automatisch gelöscht.

Bitte teilen Sie der Wohnraumvermittlung in jedem Fall mit, wenn Sie eine Wohnung gefunden haben!